

Zeitschrift:	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
Herausgeber:	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Band:	67 (1976)
Heft:	4
Rubrik:	Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

EUREL

Föderation der nationalen elektrotechnischen Gesellschaften Westeuropas

Sitzungen des Comité exécutif vom 20. und 22. November 1975; Generalversammlung vom 21. November 1975

Das *Exekutivkomitee* der EUREL, in der Zusammensetzung des Jahres 1975, bereitete in seiner Sitzung vom 20. November 1975 in Mailand die am nächsten Tage stattfindende Generalversammlung vor. Die an dieser Versammlung von allen Mitgliederverbänden zu unterzeichnenden Dokumente wurden in einer letzten Lesung bereinigt. Der Text einer Resolution betreffend den Bau von Atomkraftwerken wurde den aus verschiedenen Ländern erhaltenen Bemerkungen angepasst und neu konzipiert. Die Organisation der Eurocon, welche vom 3. bis 6. Mai 1977 in Venedig stattfindet, wurde in einigen Details besprochen. Die Delegierten nahmen zur Kenntnis, dass in 4 Tagen 4 verschiedene Sessionen stattfinden mit den Themen: Kommunikation in der Energieverteilung, in der Medizin und in Entwicklungsländern, sowie Kommunikation und Rechenanlagen. Ein Nachmittag soll einem Symposium über Fragen des Ingenieurs in der Gesellschaft reserviert werden, welches besonders junge Ingenieure interessieren sollte.

Das Problem der Koordination internationaler Tagungen und Symposien, sei es bezüglich der diskutierten Themen, sei es über die Tagungsdaten, soll eine Lösung finden durch die Publikation einer gemeinsamen Liste, ausgearbeitet vom Sekretariat des VDE, die in allen Fachzeitschriften zu publizieren ist. Man hofft damit die Flut der Veranstaltungen etwas regulieren zu können, sofern die organisierenden Verbände, Hochschulen und Privatpersonen das nötige Verständnis aufbringen.

Dem scheidenden Präsidenten des Exekutivkomitees, Dr. F. Bianchi di Castelbianco (Italien), wird für seine im Jahre 1975 geleistete Arbeit der Konsolidierung der EUREL und seine richtungsweisende Behandlung der Probleme der beste Dank und die Anerkennung aller Mitglieder des EXCO ausgesprochen.

H. Elsner

Die vom Präsidenten für 1975, Prof. A. Gigli (AEI, Italien), geleitete Generalversammlung wurde durch einen Appell des Ehrenpräsidenten, R. Richard (Schweiz), zur aktiven Mitarbeit an den Aufgaben von EUREL und zur verstärkten Bekanntmachung der Ziele von EUREL durch alle Mitgliedsorganisationen eingeleitet.

In seinem Bericht über das abgelaufene Gesellschaftsjahr wies Prof. Gigli auf die Notwendigkeit hin, speziell die jüngeren Mitglieder über die Aktivität und die Vorteile von EUREL zu orientieren. Er setzte sich mit dem Problem spezialisierter Fachzeitschriften, deren Auflagehöhe in internationalem Rahmen, zufolge des zahlenmäßig beschränkten Interessentenkreises, oft ungenügend ist, auseinander und teilte mit, dass einige osteuropäische elektrotechnische Gesellschaften über EUREL orientiert worden sind. Eine Reaktion darauf steht noch aus.

Der Vorsitzende des Exekutivkomitees, Dr. F. Bianchi (AEI, Italien), berichtete über die Arbeiten und stellte als deren Resultat der Generalversammlung folgende Anträge zur Beschlussfassung:

1. Die ursprünglich zwischen VDE (Deutschland), AEI (Italien), OeVE (Österreich) und SEV (Schweiz) abgeschlossene Übereinkunft betr. die allen Mitgliedern dieser Gesellschaften zustehenden Privilegien soll als EUREL-Abkommen von allen Mitgliedsorganisationen unterzeichnet werden.

2. EUREL soll den Organisatoren von EUROCON 77, die als Symposium unter dem Titel «Communications» vom 3. bis 7. Mai 1977 als gemeinsame Veranstaltung von EUREL und IEEE, Region 8 (Europa), stattfinden soll, eine Defizitgarantie von hfl 50 000.– zusagen. Derselbe Betrag wird von IEEE garantiert. Für die Verteilung auf die einzelnen Mitgliedsorganisationen wurde ein Schlüssel, welcher die Mitgliederzahl berücksichtigt, aufgestellt.

3. Die redaktionell bereinigte Fassung der Statuten von EUREL soll genehmigt werden.

4. Richtlinien, welche die Art der Beteiligung von EUREL an technischen Veranstaltungen umschreiben, sollen genehmigt werden.

5. Eine Deklaration zum Problem der Nuklearkraftwerke soll zur EUREL-Deklaration erhoben werden und von allen Mitgliedsorganisationen publiziert und der allgemeinen Presse übergeben werden.

Die Generalversammlung genehmigte alle Anträge, wobei die Deklaration betr. Nuklearkraftwerke nochmals redaktionell überarbeitet wurde.

Für 1976 wurden gewählt:

als Präsident: Prof. D. Dingelday, Präsident VDE, Deutschland

als Mitglieder des Exekutivkomitees
die Herren:

Dr. H. Fleischer, VDE, Deutschland, zum Vorsitzenden
V. Bertrand, SEE, Frankreich

H. Elsner, SEV, Schweiz

Dr. G. F. Gainsborough, IEE, England

Dr. T. Gonzales-Baylin, AEE, Spanien

A. Potila, Sähköinsinööriitto r.y., Finnland

H. J. Roosdorp, KIVI, Holland

Der neue Präsident, Prof. Dr. Dingelday, gab seiner Überzeugung Ausdruck, dass eine Organisation wie sie EUREL darstellt, je länger desto wichtiger wird. Er beauftragte das Exekutivkomitee, ein konkretes Arbeitsprogramm für 1976 aufzustellen und zur Bearbeitung der verschiedenen Aufgaben kleine Arbeitsgruppen zu bilden, welche, wo immer möglich, auf dem Korrespondenzweg arbeiten sollen. Er vertrat die Ansicht, dass zur nachhaltigen Förderung der Arbeiten von EUREL ein permanentes Sekretariat wünschenswert und notwendig sei. Schlussendlich übermittelte er die Einladung des VDE, die Generalversammlung 1976 der EUREL am 14. Oktober 1976 in München, direkt anschließend an die Hauptversammlung des VDE, durchzuführen.

Seitens des SEV dürfen die 1975 erzielten Fortschritte als ermutigend bezeichnet werden. Die Möglichkeiten und Vorteile, welche allen SEV-Mitgliedern durch EUREL bereits heute geboten werden und welche noch ausgebaut werden sollen, lassen eine weitere aktive Mitarbeit der verantwortlichen Organe des SEV als angezeigt erscheinen.

E. Dünner

Das an der Generalversammlung der EUREL vom 21. November 1975 neu gewählte Exekutivkomitee trat am 22. November 1975 in Mailand zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Unter der Leitung des neuen Präsidenten der EUREL, Prof. D. Dingelday (BRD), wurde Dr. H. Fleischer, Generalsekretär des VDE, zum neuen Vorsitzenden des Exekutivkomitees gewählt. Dr. Fleischer, in seiner neuen Funktion, sieht die Lösung der Aufgaben der EUREL in einer Vertiefung in die sichstellenden Probleme und durch weitgehende Information der Mitglieder aller der EUREL angeschlossenen Verbände. Entsprechende Publikationen sollen in allen Fachzeitschriften erscheinen. Hierzu gehört auch die im Prinzip von der Generalversammlung angenommene Resolution betreffend den Bau von Atomkraftwerken. Es wird jedoch jedem Land überlassen, in welcher Art diese Mitteilung an die Presse geschehen kann.

Eingehend wurde die Möglichkeit einer wirkungsvollen Zusammenarbeit zur Lösung einer kleinen Zahl als Priorität sich stellender Probleme diskutiert. Einem Vorschlag, dies durch Bildung kleiner Arbeitsgruppen zu realisieren, wurde im Prinzip zugestimmt.

Die Arbeit soll auf dem Korrespondenzwege begonnen und anlässlich einer EXCO-Sitzung in direkter Aussprache zu einem Rapport oder Antrag an das EXCO oder die Generalversammlung führen. Es wurden für das als dringend erachtete Problem des «Ingenieurs in der Gesellschaft» auch in Hinsicht auf die Eurocon 1977 die Verantwortlichen für die Bearbeitung von Einzeltiteln bestimmt, so zum Beispiel über die Ethik und Verantwortung, die Frage der Registrierung und Berufsausübung, Statistiken über die Zusammensetzung der Aktivitäten und des zu erwartenden Bedarfs, Fragen des Nachwuchses in Verbänden und Vereinen sowie das Studium eines EUREL-Organs.

Die nächste Sitzung des EXCO wird im Juni 1976 in Helsinki stattfinden, zu der das neue EXCO-Mitglied der skandinavischen Länder, A. Potila (SF), eine Einladung aussprach. *H. Elsner*

Abkommen über gegenseitige Privilegien der Einzelmitglieder

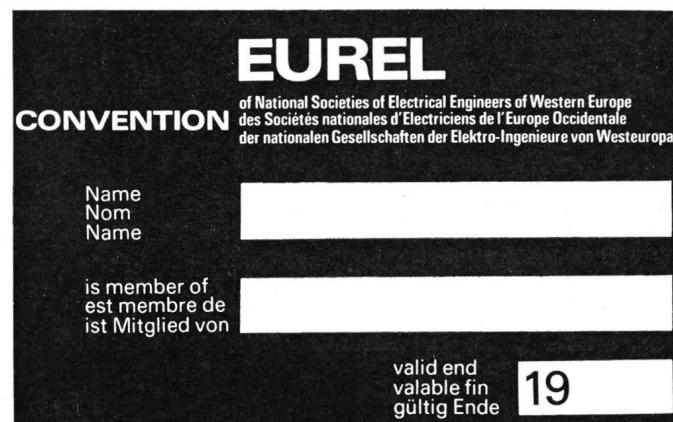
Im Interesse der Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedsverbänden von EUREL (Föderation der Nationalen Elektrotechnischen Vereinigungen Westeuropas) und zur Förderung des Wissens- und Erfahrungsaustausches zwischen ihren persönlichen Mitgliedern schliessen die Mitgliederverbände von EUREL (im folgenden genannt: «Verbände») folgendes *Abkommen*.

Artikel 1:

Die persönlichen Mitglieder eines Verbandes können, wenn sie sich im Arbeitsgebiet des andern Verbandes aufhalten, dessen Einrichtungen wie Clubsäle, Bibliotheken usw. für maximal ein Jahr zu denselben Bedingungen benutzen wie die eigenen Mitglieder dieses Verbandes, wenn sie eine «Besucher-Mitgliedskarte» gemäss Artikel 2 dieses Abkommens vorweisen.

Artikel 2:

Die Verbände händigen ihren Mitgliedern, die ihren Verpflichtungen gegenüber dem eigenen Verband nachgekommen sind, auf Antrag eine Besucher-Mitgliedskarte nach beiliegendem Muster aus, wenn sie sich im Arbeitsgebiet des anderen Verbandes aufhalten wollen. Diese Besucher-Mitgliedskarten sind vom Tage ihrer Ausstellung bis zum Ablauf des Jahres ihrer Ausstellung gültig.



Artikel 3:

Die persönlichen Mitglieder der Verbände geniessen, wenn sie ihren Verpflichtungen gegenüber ihrem eigenen Verband nachgekommen sind, für alle von einem der vertragschliessenden Verbände veranstalteten nationalen und internationalen Tagungen, Seminare, Kolloquien usw. dieselben Rechte und Privilegien wie die Mitglieder des veranstaltenden Verbandes, wenn sie spätestens bei der Aushändigung der Tagungsdokumente eine Besucher-Mitgliedskarte gemäss Artikel 2 dieses Abkommens vorweisen.

Artikel 4:

Die persönlichen Mitglieder der Verbände erhalten, wenn sie ihren Verpflichtungen gegenüber ihrem eigenen Verband nachge-

kommen sind, auf Antrag alle Veröffentlichungen der anderen Verbände zu den im folgenden aufgeführten Sonderbedingungen:

1. Soweit periodische oder nichtperiodische Veröffentlichungen des einen Verbandes von seinen Mitgliedern zu einem Sonderabonnementspreis bezogen werden können, oder wenn der Bezug im Mitgliedsbeitrag enthalten ist, können diese Veröffentlichungen von den Mitgliedern des anderen Verbandes zu einem um 20 % unter dem Abgabepreis für Nichtmitglieder liegenden Preis bezogen werden (zuzüglich Versandspesen).

2. Soweit nichtperiodische Veröffentlichungen eines Verbandes nur außerhalb von Abonnementen geliefert werden, können sie von den Mitgliedern des anderen Verbandes zu denselben Preisen bezogen werden, die den Mitgliedern des sie herausgebenden Verbandes eingeräumt werden (zuzüglich Versandspesen).

Artikel 5:

Die in den Artikeln 4.1 und 4.2 festgelegten Vergünstigungen werden nur gewährt, wenn die Bestellungen von den betreffenden persönlichen Mitgliedern an das Sekretariat ihres eigenen Verbandes gerichtet und von diesem mit der Bestätigung, dass die betreffenden Mitglieder ihren Verpflichtungen gegenüber ihrem eigenen Verband nachgekommen sind, an den herausgebenden Verband (nicht Verlag) weitergeleitet werden.

Artikel 6:

Dieses Abkommen tritt mit Wirkung vom *1. Januar 1976* an in Kraft. Es wird zunächst für die Dauer von drei Jahren abgeschlossen und verlängert sich anschliessend um jeweils ein weiteres Jahr, wenn es nicht von einem der vertragschliessenden Verbände unter Einhaltung einer Frist von einem halben Jahr zum Ende des laufenden Kalenderjahres – erstmals zum 31. Dezember 1978 – gekündigt wird.

Die Kündigung des Abkommens durch einen der vertragschliessenden Verbände berührt das Fortbestehen des Abkommens zwischen den übrigen Verbänden nicht.

Folgende Gesellschaften haben dieses Abkommen unterzeichnet:

Österreichischer Verband für Elektrotechnik, Eschenbachgasse 9, A-1010 Wien

Société Royale Belge des Electriciens, 54, Chaussée de Charleroi, B-1000 Bruxelles

Association des Ingénieurs Electriciens sortis de l'Institut Electrotechnique Montefiore (Université de Liège) Hotel George Montefiore, 31, Rue Saint-Gilles, B-4000 Liège

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Seefeldstrasse 301, CH-8008 Zürich

Ingeniør-Sammenslutningen AVD., 18, Ved Stranden, DK-1061 Kopenhagen

Verband Deutscher Elektrotechniker (VDE) e.V., Stresemannallee 21, D-6000 Frankfurt am Main 70
zugleich im Namen der Fachgesellschaften im VDE

Association Electrotécnica Española, Francisco Gervas 3, E-Madrid 20

Société des Electriciens des Electroniciens et des Radioélectriciens, 10, Av. Pierre Larousse, F 92 Malakoff

Institution of Electrical Engineers, Savoy Place, GB-London WC 2R OBL

Institution of Electronic and Radio Engineers, 9, Bedford Square, GB-London WC 1B 3RG

Associazione Electrotecnica ed Elettronica Italiana, Viale Monza 259, I-20126 Mailand

Norsk Elektroteknisk Forening, Oscarsgatan 20, N-Oslo 3

Koninklijk Instituut van Ingenieurs AVD. Elektrotechniek, Prinzessegracht 23, NL-Den Haag

Nederlandse Elektronica en Radiogenootschap, POB 39, NL-Leidschendam

Svenska Elektroingenjörers Riksforening, MalmSkillnadsgatan 48A, S-10342 Stockholm

Sähköinsinööriliitto R, Y, Elektroingenjörsförbundet R. F., Särkiniementie 3, SF-00210 Helsinki 21

Elektroniikkainsinöörien Seura R, Y, TKK S-Osasto, SF-02150 Espoo 15

Sitzungen – Séances

Fachkollegium 23A des CES

Installationsrohre

19. Sitzung / 16. 1. 1976 in Zürich / Vorsitz: J. Biedermann

Der Vorsitzende orientierte zu Beginn über ein Schreiben der PTT, mit welchem verschiedene Spezialisten aus den Fachkollegien des CES zurückgezogen werden. Auch der bewährte Protokollführer des FK 23A wird davon betroffen. Die Antwort auf das in der Folge vom Vorsitzenden an die Generaldirektion gerichteten Schreibens ist noch offen.

Dann berichteten die Delegierten des Fachkollegs über die Tagung des SC 23A der CEI in Baden-Baden vom 25. bis 28. November 1975 und die daraus für unser Fachkollegium resultierenden weiteren Arbeiten.

Anschliessend wurde ein in Baden-Baden von England unterbreiteter Vorschlag für neue Wandstärken der Stahlrohre kurz diskutiert und beschlossen, das definitive Dokument abzuwarten.

Zur Erarbeitung eines neuen Entwurfes über Self-recovering Conduits wurde eine Arbeitsgruppe gebildet.

Zum Schluss wurde der neue englische Vorschlag 23A(*United Kingdom)13, Proposals by the British Committee for the specification of conduits for electrical installations – Part IIC: Pliable conduits,* diskutiert, ohne dazu eine Stellungnahme auszuarbeiten. Eine Arbeitsgruppe wurde beauftragt, dieses Dokument zu studieren und zu kommentieren.

W. Huber

Fachkollegium 28A des CES

Koordination der Isolation für Niederspannungsmaterial

11. Sitzung / 15. 12. 1975 in Aarau / Vorsitz Dr. G. Studtmann

Nach diskussionsloser Genehmigung und Verdankung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung wurde Kenntnis genommen von der Traktandenliste der nächsten Tagung des SC 28A, die vom 25. bis 27. Mai 1976 in Nizza durchgeführt wird.

Anschliessend behandelte das Fachkollegium das Dokument 28A(*Secretariat)6, Recommendation for insulation co-ordination of low-voltage systems and equipment,* und arbeitete dazu eine ausführliche Stellungnahme aus. Wegen Zeitmangel konnte nicht das ganze Dokument besprochen werden, so dass zur abschliessenden Behandlung dieses Traktandums noch eine weitere Sitzung angesetzt werden musste.

Zum Schluss verabschiedete der Vorsitzende in herzlichen Worten ein langjähriges Mitglied, das wegen bevorstehender Pensionierung auf Jahresende aus dem Fachkollegium zurücktritt.

W. Huber

Fachkollegium 64 des CES

Hausinstallation

71. Sitzung / 28. 11. 1975 in Bern / Vorsitz: J. L. Dreyer

Das Fachkollegium nahm vorerst Kenntnis vom Inhalt eines Pflichtenheftes für das FK 64, das einen Tag zuvor vom CES genehmigt wurde. Auf Grund der neuen Arbeitsorganisation haben verschiedene Arbeitsgruppen ihre Arbeiten soweit erledigt, dass sie teils auf dem Zirkularweg, teils direkt dem FK 64 zur Prüfung unterbreitet werden konnten. Ihre Zustimmung fanden zwei Texte zu Mitteilungen des Eidg. Starkstrominspektors, die einerseits «in Gebäudeteile integrierte elektrische Heizungsanlagen» und anderseits «die Anwendung von Draht- und Kabelkanälen aus PVC» betrafen, so dass diese im Bulletin des SEV/VSE veröffentlicht werden können. Die dringlich gewordene Orientierung im Bulletin über die neue Situation bezüglich der Farbkennzeichnung isolierter Leiter in Form einer Mitteilung des FK 64 steht bevor. Der unterbreitete Text muss jedoch in einigen Punkten überholt und dem Fachkollegium nochmals unterbreitet werden. Hingegen konnte einem Änderungsentwurf zu den Hausinstallationsvorschriften (HV) für die Ausschreibung im Bulletin zugestimmt werden, der die Anwendung der FI-Schaltung auf Baustellen und Campingplätzen beinhaltet. Über den Stand der Arbeiten verschiedener Geschäfte wie z. B. das Vorschreiben einer Steckdose in Heizungsräumen, der Einbau einer Tabelle in die HV, enthaltend die erforderlichen Steckdosen, die den freizügigen Anschluss transportabler Energieverbraucher gewährleisten, eine allfällige Fristverlängerung für die Anpassung bestehender Installationen hinsichtlich Drehsinn bei 3-Phasenschluss, wurde das Fachkollegium durch die Vorsitzenden der entsprechenden Arbeitsgruppen orientiert.

Zum Vorgehen über die Behandlung der zahlreichen Einwände auf die Ausschreibung der Regeln für die Erstellung von Hausinstallationen im Bulletin des SEV/VSE 1975, Nr. 9, wurde beschlossen, die ganze Angelegenheit vor den Verhandlungen mit den Einsprechern durch die zuständige Arbeitsgruppe gründlich zu überprüfen, da noch verschiedene grundsätzliche Fragen abzuklären sind. Im weiteren wurde den Vorschlägen des Büros des FK 64 über die Behandlung der Pendenzen des früheren FK 200 und der UK 200A zugestimmt und von den Arbeitsplänen des FK 64 und der UK 64 Kenntnis genommen. Abschliessend liess sich das Fachkollegium über verschiedene Stellungnahmen zu internationalen Dokumenten der CEI sowie der CLC und deren weiteren Behandlung orientieren.

M. Schadegg

Ausschreibung von Normen des SEV – Mise à l'enquête de Normes de l'ASE

Auf Veranlassung der zuständigen Fachkollegien des CES werden die folgenden Normen im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Wir laden alle an der Materie Interessierten ein, die in Frage stehenden Normen zu prüfen und eventuelle Bemerkungen dazu bis zum jeweils angegebenen Einsprachetermin schriftlich der Technischen Zentralstelle des SEV, Postfach, 8034 Zürich, einzureichen.

Die Interessierten werden gebeten, die Bemerkungen in

- redaktionelle und
- technische

aufzuteilen, wobei bei den letzteren deutlich anzugeben ist, ob es sich jeweils nur um eine Anregung oder um eine eigentliche Einsprache handelt.

Jeder einzelne behandelte Gegenstand soll klar abgegrenzt und mit der entsprechenden Abschnittsziffer versehen sein.

Ein eventueller Bezug der Einsprechenden kann nur zu eigentlichen Einsprachen erfolgen.

Die aufgeföhrten Normen und Entwürfe können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Post-

A l'instigation des Comités Techniques compétents du CES, les Normes suivantes sont mises à l'enquête en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Nous invitons tous les intéressés en la matière à examiner les Normes en question et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles, dans les délais indiqués, à la Section Technique de l'ASE, Case postale, 8034 Zurich.

Nous prions les personnes intéressées de distinguer dans leurs remarques

- celles d'ordre rédactionnel
- celles d'ordre technique

et d'indiquer chaque fois clairement pour les dernières s'il s'agit que d'une suggestion ou d'une objection proprement dite.

Chaque sujet, traité à part, doit être défini clairement et muni du numéro de référence correspondant.

Une consultation des personnes ayant fait des remarques ne peut être envisagée que pour les objections proprement dites.

Les Normes et Projets en question peuvent être obtenus, aux prix indiqués, en s'adressant au Secrétariat Administratif de l'ASE, Service des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich.

fach, 8034 Zürich, zum jeweils angegebenen Preis bezogen werden.

Sollten bis zum angegebenen Termin keine Stellungnahmen eintreffen, so würde der Vorstand des SEV die erwähnten Normen in Kraft setzen.

Bedeutung der nachfolgend verwendeten Bemerkungen:

SV Sicherheitsvorschriften	E Einführungsblatt ^{1) 2)}
QV Qualitätsvorschriften	Z Zusatzbestimmungen ^{1) 2)}
R Regeln	VP Vollpublikation
L Leitsätze	U Übersetzung

¹⁾ Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation.

²⁾ Die aufgeführten «Compléments» oder «Modifications» der CEI sind in der SEV-Norm berücksichtigt.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Steckvorrichtungen»

Fachkollegium 23B des CES

Einsprachetermin: 31. März 1976

Si aucune objection n'est formulée dans les délais prévus, le Comité de l'ASE mettra en vigueur les dites Normes.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité	E Feuille d'introduction ^{1) 2)}
QV Prescriptions de qualité	Z Dispositions complémentaires ^{1) 2)}
R Règles	VP Publication intégrale
L Recommandations	U Traduction

¹⁾ Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

²⁾ Il a été tenu compte, dans la Norme de l'ASE, des Compléments ou Modifications de la CEI mentionnés.

Normes de l'ASE dans le domaine «Dispositifs conjoncteurs»

Comité Technique 23B du CES

Délais d'observations: 31 mars 1976

SEV/ASE	Titel Titre	CEI			
		Publ.-Nr. (Jahr) Auflage/Sprache	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres	Publ.-Nr. (Jahr) Auflage Publ. n° (année) Edition
1011.1976 d, f	Änderung des Nennstromes der Steckvorrichtung vom Typ 9 von 15 auf 25A. Modification du courant nominal de la prise de courant type 9 de 15 à 25A.		SV	6.50 (5.-)	

Weitere Vereinsnachrichten – Autres communications

Publikationen CECC – Publications CECC

Die nachstehenden Publikationen sind erschienen und können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden.

Die Preise in Klammern gelten für Teilnehmer am Gütebestätigungsystème für Bauelemente der Elektronik CECC-Schweiz des SEV.

Les publications suivantes sont parues et peuvent être obtenues en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, Administration des imprimés, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich.

Les prix entre parenthèses sont valables pour les participants au système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques CECC-Suisse de l'ASE.

CECC 00006 Grundnorm: Umwelt-Prüfverfahren

Spécification de base: Procédures d'essais climatiques et de robustesse mécanique Preis – Prix Fr. 15.– (10.–)

CECC 00007 Grundnorm: Verfahren und Tabellen für Attribut-Stichprobenprüfung

Spécification de base: Plans et règles d'échantillonnage pour les contrôles par attributs

Preis – Prix Fr. 15.– (10.–)

CECC 00008 Grundspezifikation: Wesentliche Grenz- und Kenndaten von Halbleiterbauelementen und allgemeine Angaben über Messmethoden

Spécification de base: Valeurs limites et caractéristiques essentielles des dispositifs à semi-conducteurs et principes généraux des méthodes de mesure

Preis – Prix Fr. 51.– (34.–)

CECC 00100 Grundlegende Bestimmungen

Règles fondamentales Preis – Prix Fr. 17.– (12.–)

CECC 00101 Verfahrensregel 1: Das CENELEC-Komitee für Bauelemente der Elektronik

Règle de procédure 1: Comité des composants électroniques du CENELEC Preis – Prix Fr. 11.– (8.–)

CECC 00102 Verfahrensregel 2: Organisation und Verwaltung
Règles de procédure 2: Procédures administratives
Preis – Prix Fr. 6.– (5.–)

CECC 00103 Verfahrensregel 3: Komitee für Gütesicherung von Bauelementen der Elektronik
Règle de procédure 3: Comité pour l'assurance de la qualité des composants électroniques
Preis – Prix Fr. 11.– (8.–)

CECC 00104 Verfahrensregel 4: CECC-Arbeitsgruppen
Règle de procédure 4: Groupes de travail du CECC
Preis – Prix Fr. 6.– (5.–)

CECC 00106 Verfahrensregel 6: Methoden zur Änderung der Verfahrensregeln des Systems
Règle de procédure 6: Amendements aux règles de procédure du système Preis – Prix Fr. 5.– (5.–)

CECC 00107 Verfahrensregel 7: Gütebestätigungsverfahren
Règle de procédure 7: Procédures d'assurance de la qualité Preis – Prix Fr. 13.– (10.–)

CECC 00108 Verfahrensregel 8: Konformitätsbestätigung
Règle de procédure 8: Attestation de conformité
Preis – Prix Fr. 11.– (8.–)

CECC 00109 Verfahrensregel 9: Bestätigte Prüfberichte
Règle de procédure 9: Rapports certifiés d'essais
Preis – Prix Fr. 5.– (5.–)

CECC 00111 Verfahrensregel 11: Spezifikationen und ihre Harmonisierung
Règle de procédure 11: Les spécifications et leur harmonisation Preis – Prix Fr. 11.– (8.–)

CECC 00112 Verfahrensregel 12: Abstimmverfahren
Règle de procédure 12: Procédure de vote
Preis – Prix Fr. 11.– (8.–)

CECC 00113 Verfahrensregel 13: Nationale Erklärung über die Überwachungsmassnahmen
Règle de procédure 13: Déclaration nationale sur les dispositions de contrôle Preis – Prix Fr. 5.– (5.–)

CECC 30000	Fachgrundnorm: Festkondensatoren, 2. Ausgabe Spécification générique: Condensateurs fixes, édition 2 Preis – Prix Fr. 72.– (48.–)	CECC 45003	Bauartnorm-Vordruck: Kleinsenderöhren mit einer Anodenverlustleistung bis 1 kW Feuille particulière cadre: Tubes d'émission de petite puissance jusqu'à 1 kW de dissipation d'anode Preis – Prix Fr. 57.– (38.–)
CECC 30100	Rahmenspezifikation: Kondensatoren mit Polyester-Film-Dielektrikum, incl. Amendment 1 Spécification intermédiaire: Condensateurs à diélectrique en film de polyester, incl. modificatif 1 Preis – Prix Fr. 124.– (83.–)	CECC 50000	Fachgrundnorm: Diskrete Halbleiterbauelemente Spécification générique: Dispositifs discrets à semi-conducteurs Preis – Prix Fr. 54.– (36.–)
CECC 30200	Rahmenspezifikation: Tantal-Kondensatoren, incl. Amendment 1 Spécification intermédiaire: Condensateurs au tantale, incl. modificatif 1 Preis – Prix Fr. 122.– (81.–)	CECC 50001	Bauartnorm-Vordruck: Allzweck-Halbleiterdioden für Signal- und/oder Schalteranwendungen Feuille particulière cadre: Diodes à semiconducteurs d'usage général pour signal ou commutation Preis – Prix Fr. 23.– (15.–)
CECC 40000	Fachgrundnorm: Festwiderstände Spécification générique: Résistances fixes Preis – Prix Fr. 90.– (60.–)	CECC 50002	Bauartnorm-Vordruck: Umgebungsbezogene bipolare Transistoren für NF- und HF-Verstärkung Feuille particulière cadre: Transistors bipolaires à température ambiante spécifiée, pour amplification en basse et haute fréquences Preis – Prix Fr. 27.– (18.–)
CECC 40100	Rahmennorm: Nicht drahtgewickelte Festwiderstände kleiner Belastbarkeit Spécification intermédiaire: Résistances fixes non bobinées de faible puissance Preis – Prix Fr. 60.– (40.–)	CECC 50003	Bauartnorm-Vordruck: Gehäusebezogene bipolare Transistoren für NF-Verstärkung Feuille particulière cadre: Transistors bipolaires à température de boîtier spécifiée pour amplification en basse fréquence Preis – Prix Fr. 30.– (20.–)
CECC 40200	Rahmennorm: Hochbelastbare Festwiderstände Spécification intermédiaire: Résistances fixes à forte dissipation Preis – Prix Fr. 36.– (24.–)	CECC 50004	Bauartnorm-Vordruck: Bipolare Transistoren für Schalteranwendungen Feuille particulière cadre: Transistors bipolaires de commutation Preis – Prix Fr. 30.– (20.–)
CECC 40300	Rahmennorm: Präzisionsfestwiderstände Spécification intermédiaire: Résistances fixes de précision Preis – Prix Fr. 44.– (29.–)	CECC 50005	Bauartnorm-Vordruck: Spannungsstabilisator- und Referenzdioden Feuille particulière cadre: Diodes régulatrices de tension et diodes de tension de référence Preis – Prix Fr. 75.– (50.–)
CECC 45000	Fachgrundnorm: Raumladungsgesteuerte Röhren Spécification générique: Tubes à charge d'espace contrôlée Preis – Prix Fr. 72.– (48.–)		
CECC 45002	Bauartnorm-Vordruck: Industriegenerator-Röhren Feuille particulière cadre: Triodes à chauffage industriel Preis – Prix Fr. 54.– (36.–)		

Mitteilungen des Eidg. Starkstrominspektorates

Communications de l'Inspection fédérale des installations à courant fort

Gebühren für die Genehmigung von Planvorlagen

Durch einen Bundesratsbeschluss betreffend das Eidgenössische Starkstrominspektorat vom 9. Januar 1976 ist die im Bundesratsbeschluss vom 24. Oktober 1967 festgelegte Gebührenordnung für die Genehmigung von Planvorlagen geändert worden.

Art. 3, Abs. 1, lautet neu wie folgt:

¹ Das Inspektorat erhebt für die Genehmigung der Planvorlagen und die Abnahmekontrolle gemäss Verordnung vom 26. Mai 1939 über die Vorlagen für elektrische Starkstromanlagen bei einem geschätzten Anlagewert

über	5000 Fr.	bis	5000 Fr.	eine Gebühr von 150 Fr.
	5000 Fr.	bis	30000 Fr.	eine Gebühr von 110 Fr. + 8 % des Anlagewertes
über	30000 Fr.	bis	100000 Fr.	eine Gebühr von 200 Fr. + 5 % des Anlagewertes
über	100000 Fr.	bis	1000000 Fr.	eine Gebühr von 500 Fr. + 2 % des Anlagewertes
über	1000000 Fr.	bis	3000000 Fr.	eine Gebühr von 1500 Fr. + 1 % des Anlagewertes
über	3000000 Fr.			1,5 % des Anlagewertes

Art. 3, Abs. 4, wurde aufgehoben.

Die Änderung tritt am 1. Februar 1976 in Kraft.

Emoluments pour l'approbation des projets

A la suite d'un arrêté du Conseil fédéral concernant l'Inspection fédérale des installations à courant fort, du 9 janvier 1976, les émoluments à percevoir pour l'approbation d'un projet d'installation précisés dans l'arrêté du 24 octobre 1967 ont été modifiés.

Art. 3, al. 1, a la teneur nouvelle suivante:

¹ En vertu de l'ordonnance du 26 mai 1939 relative aux pièces à présenter pour les installations électriques à courant fort, les émoluments à percevoir par l'Inspection pour l'approbation d'un projet d'installation et pour un contrôle initial sont fixés comme il suit, d'après le coût estimé de l'installation:

au-dessus de	jusqu'à 5000 francs	150 francs
	5000 francs jusqu'à 30000 francs	
	110 francs + 8 % du coût de l'installation	
au-dessus de	30000 francs jusqu'à 100000 francs	
	200 francs + 5 % du coût de l'installation	
au-dessus de	100000 francs jusqu'à 1000000 de francs	
	500 francs + 2 % du coût de l'installation	
au-dessus de	1000000 de francs jusqu'à 3000000 de francs	
	1500 francs + 1 % du coût de l'installation	
au-dessus de	3000000 de francs	1,5 % du coût de l'installation

Art. 3, al. 4, est abrogé.

La présente modification entre en vigueur le 1^{er} février 1976.

Prüfzeichen und Prüfberichte des SEV

Estampilles d'essai et procès-verbaux d'essai de l'ASE

Die Prüfzeichen und Prüfberichte sind folgendermassen gegliedert:

1. Sicherheitszeichen; 2. Qualitätszeichen; 3. Prüfzeichen für Glühlampen;
4. Prüfberichte

Les estampilles d'essai et les procès-verbaux d'essai de l'ASE se divisent comme suit:

1. Signes distinctifs de sécurité; 2. Marques de qualité; 3. Estampilles d'essai pour lampes à incandescence; 4. Procès-verbaux d'essai

2. Qualitätszeichen ◊

----- } für besondere Fälle
ASEV

Schalter

Ab 1. Dezember 1975

Kontakt AG, Zürich

Vertretung der Firma Bär, Elektrowerke KG,
Schalksmühle (Deutschland)

Fabrikmarke: 

Druckknopfschalter.

Verwendung: in trockenen Räumen, zum Einbau in Apparate.
Ausführung: Sockel aus Isolierpreßstoff. Oberteil mit Befestigungsgewinde und Druckknopf aus Thermoplast. Schleifkontakte aus Bronze und Messing, versilbert. Schraub-, Steck- und Lötanschlüsse.

Nr. 3032: Einpoliger Ausschalter für 3 A, 250 V~, bzw. 4 A, 250 V~.

Steckvorrichtungen

Ab 1. Dezember 1975

Tschudin & Heid AG, Reinach (BL)

Fabrikmarke: 

2P-Stecker und Kupplungssteckdosen für 10 A, 250 V.

Verwendung: in trockenen Räumen.

Ausführung: Stecker und Kupplungssteckdosenkörper (2 Hälften verschraubt), schwarz oder weiss. Stifte aus Messing vernickelt, Kontaktbuchsen aus Messing.

Nr. 1062: Stecker Typ 1
Nr. 1062 wf: Stecker Typ 1a
Nr. 1062 sf: Stecker Typ 1b
Nr. 1062 rf: Stecker Typ 1c
Nr. 9062: Kupplungssteckdose Typ 1

} Normblatt S 24 505

Isolierte Leiter

Ab 1. Dezember 1975

M. Schönenberger AG, Killwangen (AG)

Vertretung der Firma Plastro-Mayer GmbH, Trochtelfingen (Deutschland)

und der Fabrikationsfirma
NV POPES Draad-en Lampenfabrieken, Venlo (Niederlande)

Firmenkennzeichen:
Prägung auf den Adern PM POPE oder durch Firmenkennfaden.

Thermoplast-Kabel

Typ Cu-Tlf 2 × 0,75 mm²
Typ Cu-Tdlf 2 × 0,75 mm²
Typ Cu-Tdlr 2 × 0,75 mm²
Typ Cu-Td 2 × 0,75 mm²

2. Marques de qualité ◊

----- } pour raisons spéciales
ASEV

Appareils d'interruption

A partir du 1^{er} décembre 1975

Contact S.A., Zurich

Repr. de Bär, Elektrowerke KG, Schalksmühle (Allemagne)

Marque de fabrique: 

Interrupteur à bouton-poussoir.

Utilisation: Pour encastrement dans des appareils pour locaux secs.

Exécution: Socle en matière isolante moulée. Capot avec taraudage de fixation et bouton-poussoir, en matière thermoplastique. Contacts glissants en bronze et laiton, argentés. Raccords à visser, à enficher ou à souder.

Nº 3032: Interrupteur unipolaire pour 3 ou 4 A, 250 V~.

Prises de courant

A partir du 1^{er} décembre 1975

Tschudin & Heid S.A., Reinach (BL)

Marque de fabrique: 

Fiches et prise mobile bipolaires, pour 10 A, 250 V.

Utilisation: Dans des locaux secs.

Exécution: Fiches et prise mobile (en deux parties vissées) noires ou blanches, broches en laiton nickelé, douille de contact en laiton.

Nº 1062: Fiche du type 1
Nº 1062 wf: Fiche du type 1a
Nº 1062 sf: Fiche du type 1b
Nº 1062 rf: Fiche du type 1c
Nº 9062: Prise mobile, type 1

} selon Norme SNV S 24 505

Conducteurs isolés

A partir du 1^{er} décembre 1975

M. Schönenberger S.A., Killwangen (AG)

Repr. de Plasto-Mayer GmbH, Trochtelfingen (Allemagne)
et de

MV POPES Draad- en Lampenfabrieken, Venlo (Pays-Bas)

Signe distinctif de firme: Empreinte PM POPE sur les conducteurs ou fil distinctif de firme.

Câbles à isolation thermoplastique

type Cu-Tlf 2 × 0,75 mm²
type Cu-Tdlf 2 × 0,75 mm²
type Cu-Tdlr 2 × 0,75 mm²
type Cu-Td 2 × 0,75 mm²

Leiterverbindungsmaßterial

Ab 1. Dezember 1975

Oskar Woertz, Basel



Reihenklemmen in Schutzart erhöhte Sicherheit.

Ausführung: Einpolige Reihenklemmen mit Isolierkörper aus nichtbrennbarem, kriechwegfestem Phenol-Melamin zum Aufsetzen auf Tragschienen. Verbindungsschienen aus Elektrolytkupfer, vernickelt. Zugbügel aus vernickeltem Messing. Klemmschrauben, Federringe und Unterlagsscheiben aus rostfreiem Stahl. Angeschlossene Leiter sind gegen Selbstlockern gesichert.

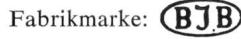
Nr. 3705 gr/N/E: für 50 mm ² , 500 V	Beidseitig je zwei Zug-
Nr. 3706 gr/N/E: für 95 mm ² , 500 V	bügel für Seilanschluss.
Nr. 3707 gr/N/E: für 150 mm ² , 500 V	
Nr. 3708 gr/N/E: für 240 mm ² , 500 V	
Nr. 3751 gr/N/E: für 50 mm ² , 500 V	Eine Seite mit zwei Zugbügeln für Seilan-
Nr. 3752 gr/N/E: für 95 mm ² , 500 V	schluss, andere Seite für Kabelschuhanschluss.
Nr. 3753 gr/N/E: für 150 mm ² , 500 V	
Nr. 3754 gr/N/E: für 240 mm ² , 500 V	
Nr. 3755 gr/N/E: für 95 mm ² , 500 V	Beidseitig für Kabel-
Nr. 3757 gr/N/E: für 240 mm ² , 500 V	schuhanschluss.

Lampenfassungen

Ab 15. Dezember 1975

Friedrich von Känel, 3006 Bern

Vertretung der Firma Brökelmann, Jaeger und Busse, Neheim-Hüsten (Deutschland)



Fassungen für Fluoreszenzlampen 2 A, 250 V.

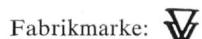
Verwendung: ortsfest, in trockenen Räumen.

Ausführung: 2 Lampenfassungen G 13 aus Isolierpreßstoff mit 1 Starterfassung auf Haltebügel aus thermoplastischem Isolierstoff montiert. Rotor aus schwarzem Isolierpreßstoff. Schraubenlose Anschlussklemmen. Schraubbefestigung.

Typenbezeichnung: 26.412.

Fünfschilling + Co., Basel

Vertretung der Firma Vossloh-Werke GmbH, Werdohl (Deutschland)



Fluoreszenzlampen- und Starterfassungen 2 A, 250 V.

Verwendung: ortsfest, in trockenen Räumen.

Ausführung: Gehäuse aus weissem thermoplastischem Isolierstoff. Verschiedene Befestigungsarten. Schraubenlose Anschlussklemmen.

Typenbezeichnungen:

Nr. 471... 473... Lampenfassungen G 13,
Nr. 472... 474... Lampen- und Starterfassung, kombiniert.

Lösung des Vertrages

Der Vertrag betreffend das Recht zum Führen des SEV-Qualitätszeichens für explosionssichere Steckkontakte der Firma

BBC, AG Brown, Boveri & Cie, Normelec, Baden, ist gelöscht worden. Es betrifft dies Nr. EX 5622 PD und PS, Nr. EX 5633 PD und PS, Nr. EX 5642 PD und PS sowie Nr. EX 5643 PD und PS.

Die genannten Steckkontakte dürfen deshalb nicht mehr mit dem SEV-Qualitätszeichen versehen in Verkehr gebracht werden.

Matériel de connexion pour conducteurs

A partir du 1er décembre 1975

Oskar Woertz, Bâle



Bornes à combiner, à sécurité renforcée.

Exécution: Bornes unipolaires à corps en phénol-mélamine incinérable et résistant aux courants de cheminement, pour montage sur barre profilée. Barrettes de liaison en cuivre électrolytique, nickelé. Etriers de traction en laiton nickelé. Vis de serrage, jons et rondelles en acier inoxydable. Les conducteurs sont assurés contre tout desserrage intempestif.

No 3705 gr/N/E: pour 50 mm², 500 V
No 3706 gr/N/E: pour 95 mm², 500 V
No 3707 gr/N/E: pour 150 mm², 500 V
No 3708 gr/N/E: pour 240 mm², 500 V

Deux étriers de traction de part et d'autre, pour raccordement de conducteurs câblés.

No 3751 gr/N/E: pour 50 mm², 500 V
No 3752 gr/N/E: pour 95 mm², 500 V
No 3753 gr/N/E: pour 150 mm², 500 V
No 3754 gr/N/E: pour 240 mm², 500 V

Un côté avec deux étriers de traction pour raccordement de conducteurs câblés, l'autre côté pour raccordement de cosses de câbles.

No 3755 gr/N/E: pour 95 mm², 500 V
No 3757 gr/N/E: pour 240 mm², 500 V

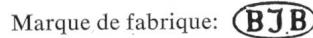
Raccordements de cosses de câbles de part et d'autre.

Douilles de lampes

A partir du 15 décembre 1975

Friedrich von Känel, Berne

Repr. de Bröckelmann, Jaeger und Busse, Neheim-Hüsten (Allemagne)



Douilles de lames à fluorescence, pour 2 A, 250 V.

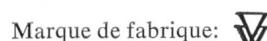
Utilisation: A demeure, dans des locaux secs.

Exécution: Deux douilles G 13, en matière isolante moulée, montées avec un porte-amorceur sur un étrier de support en matière thermoplastique. Rotor en matière isolante moulée noire. Bornes de raccordement sans vis. Fixation par vis.

Désignation de type: 26.412.

Fünfschilling & Cie, Bâle

Repr. de Vossloh-Werke GmbH Werdohl (Allemagne)



Douilles de lampes à fluorescence et porte-amorceur, pour 2 A, 250 V.

Utilisation: A demeure, dans des locaux secs.

Exécution: Douilles en matière thermoplastique blanche. Différents modes de fixation. Bornes de raccordement sans vis.

Désignations de type:

Nos 471... 473... douilles G 13,
Nos 472... 474... douilles et porte-amorceur combinés.

Annulation du contrat

Le contrat concernant le droit à la marque de qualité de l'ASE pour des fiches de contact de la maison

BBC, Société Anonyme Brown, Boveri & Cie, Normelec, Baden/AG,

a été annulé. Il concernait les nos EX 5622 PD et PS, EX 5633 PD et PS, EX 5642 PD et PS, ainsi que EX 5643 PD et PS.

De ce fait, ces fiches de contact ne doivent plus être mises sur le marché pourvues de la marque de qualité de l'ASE.

Veranstaltungen – Manifestations

Symposium «Optimale Erzeugung von Blindleistungen»

Aufruf für Beiträge

Der Schweizerische Elektrotechnische Verein (SEV) und der Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE) organisieren gemeinsam eine Informations- und Diskussionstagung zum Thema «Verfahren zur Erzeugung oder Kompensation von Blindleistungen, welche beim Verbrauch von elektrischer Energie verlangt werden». Die Veranstaltung ist für Dienstag, den 21. September 1976, in Lausanne vorgesehen.

Autoren, welche einen Beitrag einreichen wollen, werden gebeten, eine Kurzfassung (100 bis 400 Wörter) ihres beabsichtigten Beitrages bis spätestens 20. März 1976 an folgende Adresse einzusenden:

Prof. J. J. Morf
Ecole Polytechnique Fédérale
16, chemin de Bellerive
CH-1007 Lausanne (Suisse)

Themen

1. Erzeugungs- oder Kompensationstechnologie und Systeme für Blindleistungen, Kostenfunktion inbegriffen
2. Schutzmassnahmen
3. Regelungsverfahren
4. Gesamtkonzeption der Blindleistungserzeugung auf mehreren Spannungsstufen, Kosten und Wirkungsvergleiche
5. Beispiele verwirklichter Anlagen auf mehreren Spannungsstufen

Die Kurzfassungen können in französischer, deutscher, italienischer oder englischer Sprache abgefasst werden.

Symposium «Production optimale des puissances réactives»

Appel de conférenciers

L'Association Suisse des Electriciens (ASE) et l'Union des Centrales Suisses d'électricité (UCS) organisent le mardi 21 septembre 1976 à Lausanne une journée d'information et de discussion sur les moyens de produire ou de compenser les puissances réactives demandées par les utilisateurs d'énergie électrique.

Les auteurs qui désirent proposer une contribution, sont priés d'envoyer un résumé (100 à 400 mots) à l'adresse suivante:

Prof. J. J. Morf
Ecole Polytechnique Fédérale
16, chemin de Bellerive
CH-1007 Lausanne (Suisse)

pour le 20 mars 1976 au plus tard.

Thèmes à traiter

1. Technologies et systèmes de production ou de compensation des puissances réactives, y compris fonction coût/puissance réactive
2. Mesures de protection
3. Procédés de réglage
4. Conception d'ensemble d'une production réactive à plusieurs niveaux de tension, coûts et optimisation
5. Exemple de réalisation existante à plusieurs niveaux de tension

Les résumés pourront être présentés en français, allemand, italien ou anglais.

Mimi '76

Call for papers

Am 2. und 3. Juni 1976 findet im Kongresshaus Zürich ein Symposium zum Thema «Mini and Microcomputers and their applications» statt und umfasst folgende Teilgebiete:

- | | |
|------------------------|----------------|
| – Hardware | – Software |
| – Applications | – Case studies |
| – Methodology | – Education |
| – Selection procedures | – Surveys |

Autoren, die einen Beitrag einreichen wollen, werden gebeten, eine Kurzfassung von 200–250 Wörtern (Englisch, Französisch oder Deutsch; vorzugsweise in Englisch) bis 9. April 1976 an folgende Adresse einzusenden: *Mimi '76 – Haruza, P.O. Box 354, 8053 Zürich*.

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Einführungskurs des Hybrid-Rechenzentrums der ETHZ

Das Hybrid-Rechenzentrum führt in der Zeit vom 12. bis 15. April 1976 jeweils von 9 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr einen Einführungskurs mit Übungen über den Aufbau und die Programmierung der Hybridrechenanlage der Fachgruppe für Automatik durch. Die Programmierung der Anlage geschieht in FORTRAN IV. Grundsätzliche Kenntnisse von FORTRAN werden deshalb vorausgesetzt.

Kursunterlagen können im Sekretariat ETL I 23, Physikstrasse 3, oder im Kurs selber zum Preise von Fr. 15.– bezogen werden.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Personen, die im SS eine Studien- oder Diplomarbeit am HRZ ausführen oder sonstwie mit dem Hybridrechner arbeiten, werden bevorzugt.

Anmeldungen sind zu richten an das *Hybrid-Rechenzentrum der ETHZ, Voltastrasse 18, 8044 Zürich, Tel. 32 62 11, intern 2830*.

Kursort: Neues Physikgebäude der ETH, Hörsaal C1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich.

Kolloquium des Institutes für Elektronik und des Institutes für Fernmeldetechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1975/76

23. 2. 76: Entwicklung und Anwendungen neuer Dauermagnetmaterialien mit hoher Remanenz und idealen Kennlinien
Referent: Dr. A. Menth, Dättwil

Ort: Hörsaal ETZ 15C, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich
Zeit: 17.15 Uhr

Seminar des Institutes für Automatik und Industrielle Elektronik der ETHZ

Programm Wintersemester 1975/76

25. 2. 76: Statische Blindleistungskompensation in Energienetzen; Prinzipien, Eigenschaften und Anwendungsbereiche
Referent: Dr. K. Reichert, Baden

Ort: Hörsaal ETF E1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich
Zeit: 17.15 bis 18.45 Uhr

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV)

Symposium Messwandler

Mittwoch, 10. März 1976, Hotel «Zürich», Zürich

Beginn: 10.15 Uhr

Begrüssung: *H. Elsner*, Präsident des SEV, Fribourg

Einführung: Dr. sc. techn. *A. Goldstein*, BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden, Tagungsleiter

A. Vorträge

1. Measurement Transformers for Power Networks – A User View

Referent: *F. E. Holder*, C. Eng. FIEE, Merz and McLellan, Newcastle upon Tyne (GB)

2. Dielektrische Anforderungen an Hochspannungs-Messwandler

Referent: *H. J. Vorwerk*, dipl. Ing., Bernische Kraftwerke AG, Bern

Allgemeine Aussprache

Diskussionsleiter: Dr. *A. Goldstein*

B. Mittagessen

ca. 12.00 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Restaurant des Hotels «Zürich»

C. Vortrag

13.30 Uhr

3. Transformateurs de courant d'extérieur à haute tension

Referent: *C. Musy*, dipl. Ing. ETHZ, BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden

Allgemeine Aussprache

Diskussionsleiter: Dr. *A. Goldstein*

Organisation

Tagungsort: Hotel «Zürich», Neumühlequai 42, Zürich (5 Minuten vom Hauptbahnhof Zürich).

Parkplätze: Tiefgarage Hotel «Zürich»; Parkhaus Sihlquai, Sihlquai 41, Zürich.

Mittagessen: Gemeinsames Mittagessen im Restaurant des Hotels «Zürich».

Kosten: Teilnehmerkarte: Fr. 80.– für Mitglieder des SEV, Fr. 100.– für Nichtmitglieder. In den Teilnahmegebühren sind die Tagungsbände sowie die Pausengetränke eingeschlossen. Gemeinsames Mittagessen: Fr. 20.– inkl. Kaffee und Bedienung, jedoch ohne die übrigen Getränke.

Tagungsband: Die Tagungsbände, enthaltend sämtliche Beiträge (der Beitrag von F. E. Holder in Englisch und Deutsch), werden den angemeldeten Teilnehmern ca. 3 Wochen vor der Tagung zugestellt.

Anmeldung

Die Anmeldeunterlagen können bezogen werden beim: *Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Postfach, 8034 Zürich, Telefon 01/532020, intern 233*. Anmeldeschluss: **28. Februar 1976**. Nach Eingang der Anmeldungen und Regelung der Kosten werden die Teilnehmerkarten, die Tagungsbände sowie die Bons für die bestellten Mittagessen zugestellt.

Symposium Transformateurs de mesure

Mercredi, 10 mars 1976, Hôtel «Zurich», Zurich

A 10 h 15

Allocution: M. H. Elsner, président de l'ASE

Introduction: M. A. Goldstein, Dr ès sc. techn., BBC Société Anonyme Brown, Boveri & Cie., Baden, président de la journée

D. Conférences

4. Induktive Freiluft-Hochspannungs-Wandler

Conférencier: R. Minkner, Dr.-ing., E. Haefely & Cie., AG, Bâle

5. Kapazitive Freiluft-Hochspannungs-Wandler

Conférencier: G. Gertsch, lic. ès sc., Micafil AG, Zurich

Discussion générale

Direction des débats: A. Goldstein, Dr

E. Conférence

6. Messwandler für gekapselte SF₆-Anlagen

Conférencier: J. Moeller, Dr.-ing., Messwandler-Bau GmbH, Bamberg

Discussion générale

Direction des débats: A. Goldstein, Dr

F. Récréation

env. 15 h 10 à 15 h 30

G. Conférence

7. Transformateurs de mesure isolés à la résine synthétique

Conférencier: J. Tripod, ing.-techn. ETS, Moser-Glaser & Co. AG, Muttenz

Discussion générale

Direction des débats: A. Goldstein, Dr

H. Conférence

8. Möglichkeiten neuartiger Messwertübertragungen von Hochspannungs- auf Schaltwarten-Potential

Conférencier: F. K. von Willisen, Dr ès sc. techn., BBC Société Anonyme Brown, Boveri & Cie., Baden

Discussion générale et conclusion

Direction des débats: A. Goldstein, Dr

env. 16 h 45: Clôture de la réunion

A. Conférences

1. Measurement Transformers for Power Networks – A User View

Conférencier: F. E. Holder, C. Eng. FIEE, Merz and McLellan, Newcastle upon Tyne (GB)

2. Dielektrische Anforderungen an Hochspannungs-Messwandler

Conférencier: H. J. Vorwerk, ingénieur diplômé, Bernische Kraftwerke AG, Berne

Discussion générale

Direction des débats: A. Goldstein, Dr

B. Déjeuner

env. 12 h 00: Déjeuner en commun au Restaurant de l'hôtel «Zurich»

C. Conférence

13 h 30

3. Transformateurs de courant d'extérieur à haute tension

Conférencier: C. Musy, ingénieur diplômé EPFZ, BBC Société Anonyme Brown, Boveri & Cie., Baden

Discussion générale

Direction des débats: A. Goldstein, Dr

Organisation

Lieu de la manifestation: Hôtel «Zurich», Neumühlequai 42, Zurich (env. 5 min. de la gare principale de Zurich).

Parking: Garage au souterrain de l'hôtel «Zurich» ou parking Sihlquai, Sihlquai 41, Zurich.

Déjeuner: Déjeuner en commun au Restaurant de l'hôtel «Zurich».

Frais: Carte de participation: Pour membres de l'ASE Fr. 80.–, pour non-membres Fr. 100.–. Inclus les préprints des rapports et les boissons pendant les récréations. Déjeuner, café et service inclus: Fr. 20.– mais sans les boissons.

Préprint des rapports: Les préprints des rapports contenant tous les rapports (celui-ci de M. Holder en anglais et en allemand) seront envoyés env. 3 semaines avant le Symposium à tous les participants inscrits.

Inscription

Les bulletins d'inscription peuvent être obtenus en s'adressant à: L'Association Suisse des Electriciens, case postale, 8034 Zurich, Téléphone 01/532020, interne 233. Délai d'inscription: **28 février 1976**. Les participants recevront les cartes de participants, ainsi que les préprints et les bons pour les déjeuners commandés après enregistrement de leur inscription et versement de leur contribution financière.